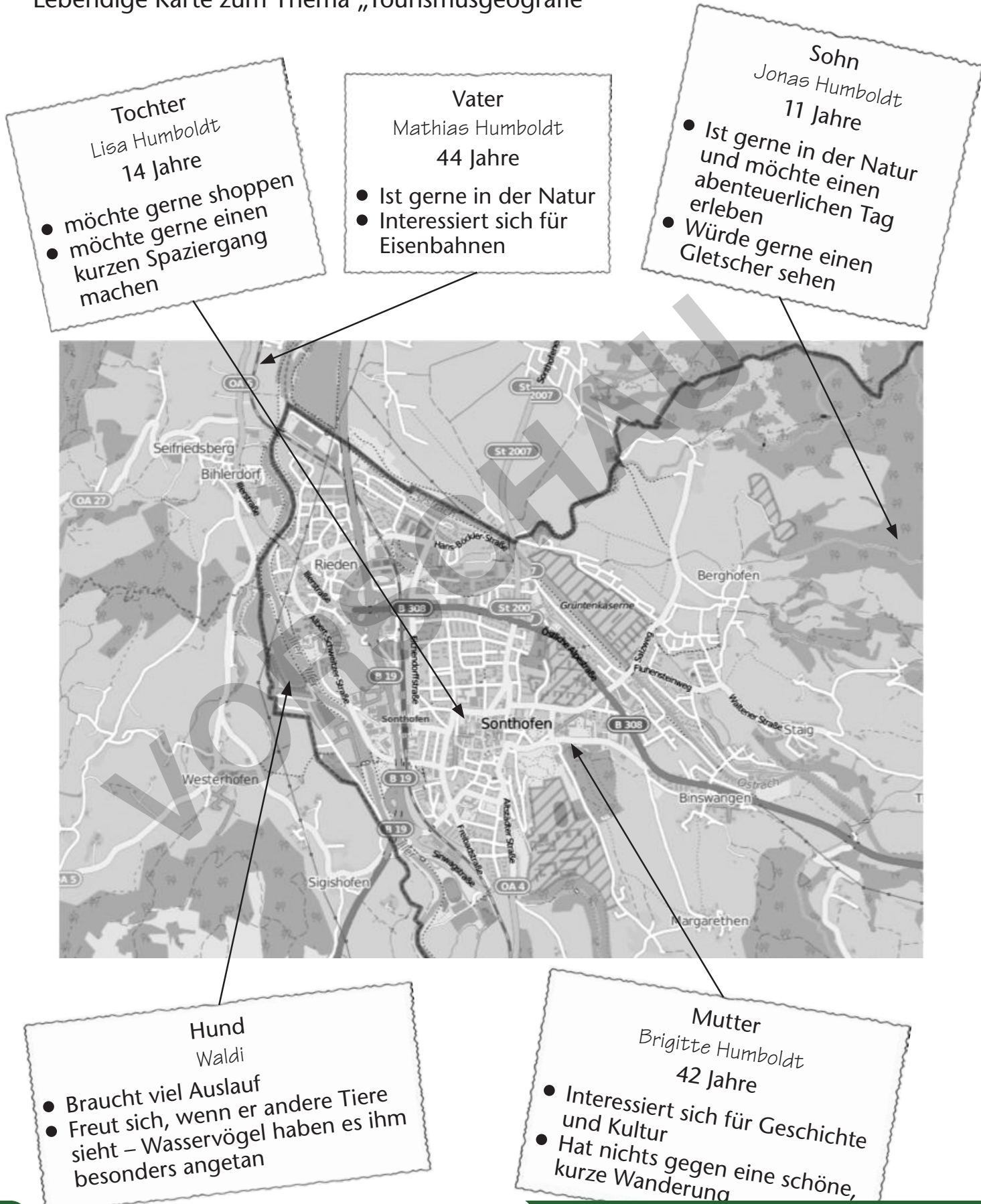




Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Lebendige Karte zum Thema „Tourismusgeografie“



Joachim Traub: 55 Methoden Erdkunde © Auer Verlag



netzwerk lernen

zur Vollversion



geografische Arbeitstechniken erlernen



(Wand-)Karte, passende Bilder, Diagramme und Grafiken, evtl. Klebeband bzw. Fotoklebeband

Durchführung:

Die Materialien werden auf einem Tisch ausgelegt. Ein Schüler verortet sie auf der Karte und begründet die Zuordnung. In der Klasse wird die Zuordnung besprochen und – falls nötig – korrigiert. Die Übung wird so lange wiederholt, bis alle Materialien auf der Karte verortet sind.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Thema „Südamerika“

The map shows South America with three arrows pointing to specific locations: one to the Andes region (pointing to a llama photo), one to Rio de Janeiro (pointing to the Christ the Redeemer statue), and one to Asunción (pointing to a climate graph).

Asunción Climate Data:

Month	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun	Jul	Aug	Sep	Oct	Nov	Dec
Neerschlag [mm]	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
Temperatur [Grad C]	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22	~22

Tipp:

Die Methode eignet sich sowohl zur Wiederholung als auch, um Vorwissen der Schüler abzufragen.



topografische Kenntnisse erweitern; räumliche Orientierung fördern



Wandkarte oder Karte auf Folie, ggf. Klebepunkt / Windrose

Durchführung:

Der Lehrer bestimmt einen Ort auf der Wandkarte als Ausgangs- bzw. Bezugspunkt. Er nennt daraufhin drei bis fünf topografische Elemente (Orte, Flüsse o.Ä.). Die Schüler sollen diese nun bezogen auf den Ausgangspunkt verorten. Sie geben dabei die Himmelsrichtung vom Bezugspunkt aus an und verwenden dabei die Abkürzungen NW, N, NO, O, SO, S, SW, W.

Konkretes Unterrichtsbeispiel:

Windrose zum Thema „Städte in Deutschland“

	<p style="text-align: center;">Ausgangspunkt Erfurt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wolfsburg • Cottbus • Stuttgart • München
--	---

Tipps:

- Die Methode kann sowohl als Einstieg als auch zur Wiederholung und Vertiefung am Ende einer Stunde / Einheit durchgeführt werden.
- Bei dieser Methode kann es motivierend sein, wenn Schüler oder Schülergruppen in einem Wettbewerb gegeneinander antreten.

